Kirche im hr

04.11.2018 um 08:14 Uhr
hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von
Dr. Fabian Vogt,
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Gesund werden!

Moderator/in: *Nachher hat Bärbel Schäfer den Bestsellerautor Prof. Dietrich Grönemeyer zu Gast. Deutschlands bekanntester Mediziner stellt unter anderem sein neues Buch vor: „Weltmedizin. Auf dem Weg zu einer ganzheitlichen Heilkunst.“ Dafür hat Grönemeyer mal geprüft, was die Medizin aus dem Erfahrungsschatz der Völker lernen kann. Sehr spannend. Fabian Vogt von der evangelischen Kirche: Heilen, das hat doch auch religiöse Dimensionen, oder?*

Auf jeden Fall. Grönemeyer beschäftigt sich ja zum Beispiel damit, welche positiven Auswirkungen Meditation auf die Gesundheit hat – oder ob und wie eigentlich Handauflegen etwas bewirkt. Na, Christen sind zum Beispiel überzeugt: Es passiert etwas, wenn man Menschen beim Segen die Hand auflegt.
Ich glaube, dass wir uns oft gar nicht klar machen: Als die Menschen vor 2000 Jahren zu Jesus geströmt sind, da war das ja nicht zuerst wegen seiner tollen Predigten, sondern weil sich herumgesprochen hatte: „Der macht Menschen gesund. Der kann heilen.“ Das Neue Testament ist voller Geschichten, in denen es darum geht, dass Leute geheilt werden. Und Jesus hat das auch schon ganzheitlich gemacht.

Echt, woran merkt man das denn?

Na ja, in den Geschichten wird ganz oft erzählt, wie feinfühlig Jesus auf die Menschen eingegangen ist. Er hat sich mit ihnen unterhalten. Er hat sie gefragt, was sie bedrückt. Er hat ihnen die Augen für ihre Ängste und Sorgen geöffnet. Und er hat ihnen Mut gemacht. Erst dadurch kam es dann zur Befreiung von einem körperlichen Leiden. Für Jesus war jedenfalls klar: Glaube kann und soll Menschen heilen. Ich bin gespannt, ob Dietrich Grönemeyer nachher bei Bärbel Schäfer auch was über die Heilkunst des Glaubens sagt.